

	<p>Object: Tasche (Kriegsversehrtenarbeit)</p> <p>Museum: Spengler-Museum Bahnhofstr. 33 06526 Sangerhausen 03464/573048 museum@stadt.sangerhausen.de</p> <p>Collection: Kulturgeschichte</p> <p>Inventory number: VII1510</p>
--	--

Description

Der Sangerhäuser Hugo Kröber (1907-1978) war im Zweiten Weltkrieg bei der Infanterie an der Ostfront. In Nikopol verlor er seinen rechten Unterschenkel. Nach einem Lazarettaufenthalt in Lemberg arbeitete er in Wansleben am Brennofen einer Ziegelei. Um sich und seine Familie (Frau: Luise Kröber 1903-1991; Sohn: Siegfried Kröber, geb. 1942) ernähren zu können, fertigte er neben seiner Arbeit noch Taschen. Für jede dieser Taschen benötigte er etwa eine Woche. Eine der Taschen ist im Spengler-Museum erhalten.

Basic data

Material/Technique: Papierbundfaden
Measurements: 27 cm x 21 cm (Henkel 20 cm)

Events

Created When 1945
 Who
 Where

Keywords

- Damentasche
- Kriegsversehrter
- Nachkriegszeit
- World War II